

## Wanderung zum Siebensteinkopf und zur Moldauquelle

Ausgangspunkt: Finsterau

Der Ausgangspunkt dieser Wanderung ist der Wanderparkplatz Wistlberg am Ende der "Buchwaldstraße" in Finsterau. Hier befindet sich eine Holzhütte mit Infotafeln. Wir folgen auf dieser Route immer den Hinweisen Alte Klause, Reschbachklause, Moldauquelle, Siebensteinkopf, Schwellgraben und über die Alte Klause und Finsterauer Filz wieder zurück zum Parkplatz Wistlberg. Die Wege sind gut ausgeschildert.

Für diese Wanderung sind 4 bis 4,5 Stunden einzuplanen, incl. Rast am Siebensteinkopf. Diese sehr abwechslungsreiche und landschaftlich reizvolle Tour führt überwiegend auf schönen, unbeschwerlichen Pfaden. Nur mäßige Steigungen. Gelegentlich ist man für wenige Minuten auf Forst- oder Asphaltstraßen unterwegs.

Auf dem Wanderparkplatz folgt man erst der Beschilderung Alte Klause. Auf einem Forstweg geht es erst ein Stück etwas bergab und dann weiter auf einem Waldweg. Die Alte Klause ist in rund 30 Minuten erreicht. Am nächsten Zielpunkt befindet sich eine Abzweigung zum Schwellgraben, wo der Rundweg wieder einmündet. Wir folgen aber der Markierung zum Siebensteinkopf.



Nach weiteren rund 15 Minuten erreichen wir die Reschbachklause. Ein kleiner, romantisch gelegener See. Nun gehts weiter in Richtung Siebensteinkopf und Moldauquelle.

Über den Siebensteinkopf gehen wir aber erst auf dem Rückweg. Wir gehen erst am Siebensteinkopf vorbei und folgen erstmal der Markierung zur Moldauquelle. Hier unterhalb des Siebensteinkopfes befindet sich die Grenze zu Tschechien. Bis zur Moldauquelle sind es rund 30 Minuten. Nach dem Abstecher zur Moldauquelle geht es den gleichen Weg wieder zurück bis zum Siebensteinkopf. Nach einem kurzem Aufstieg zum Gipfelkreuz ist eine Rastpause zu empfehlen. Von hier aus ist ein herrlicher Ausblick über die höhen des Bayerischen Waldes zu genießen. In Fönwetterlage sind auch die Alpen am Horizont zu sehen.



Nun gehts weiter zum Abstieg. Auf schönem, felsigem Weg gehen wir bergab bis zur nächsten Markierung. Hier gehen wir rechts in Richtung Schwellgraben bis zu einer Igelbushaltestelle. Hier folgen wir weiter der Markierung Schwellgraben. Am Ende des Weges endet der Rundweg. Wir nehmen wieder den Weg den wir gekommen sind, bis zur Alten Klause. Von hier aus folgen wir der Markierung zum Finsterauer Filz, ein Hochmoor mit interessanter Vegetation. Vom Finsterauer Filz aus nähern wir uns wieder dem Ausgangspunkt, dem Parkplatz Wistlberg in Finsterau.

